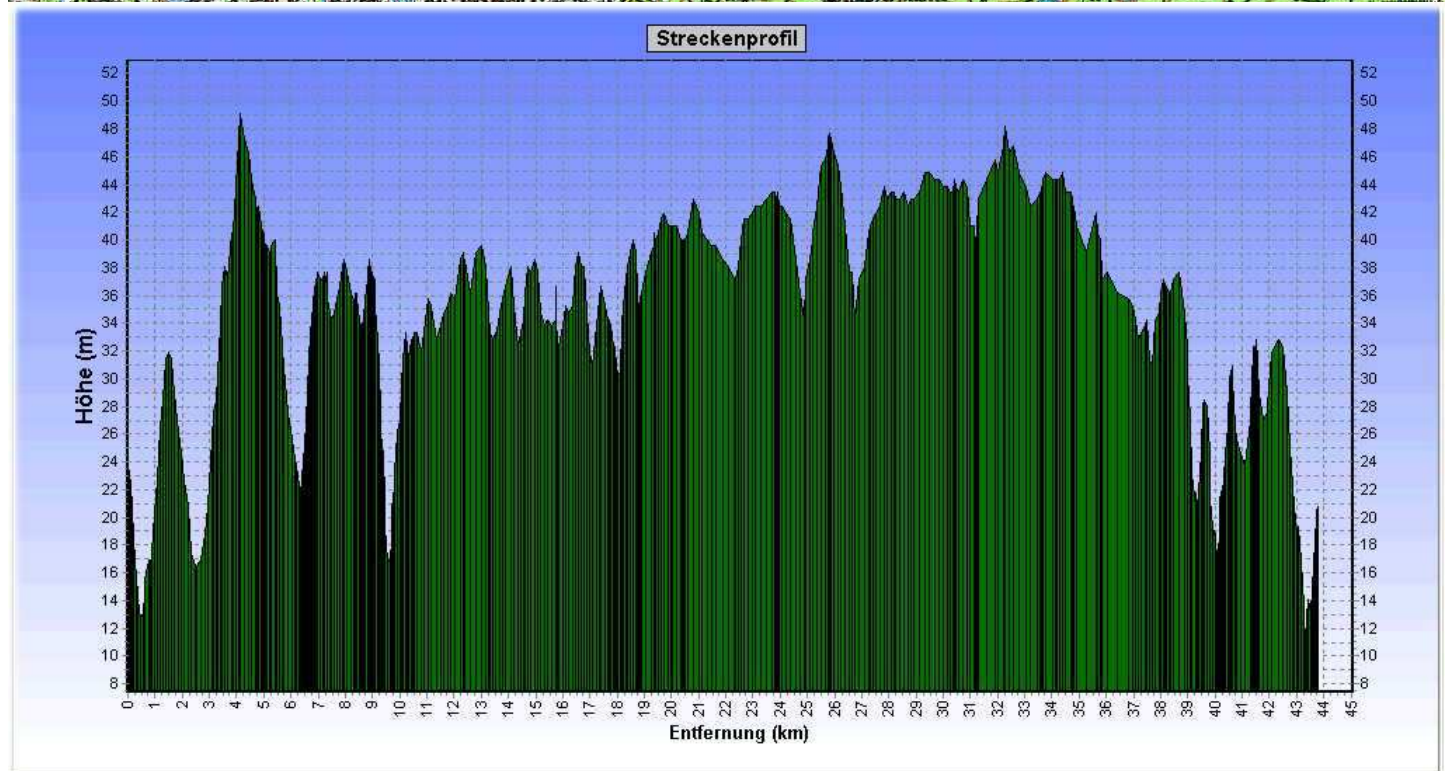
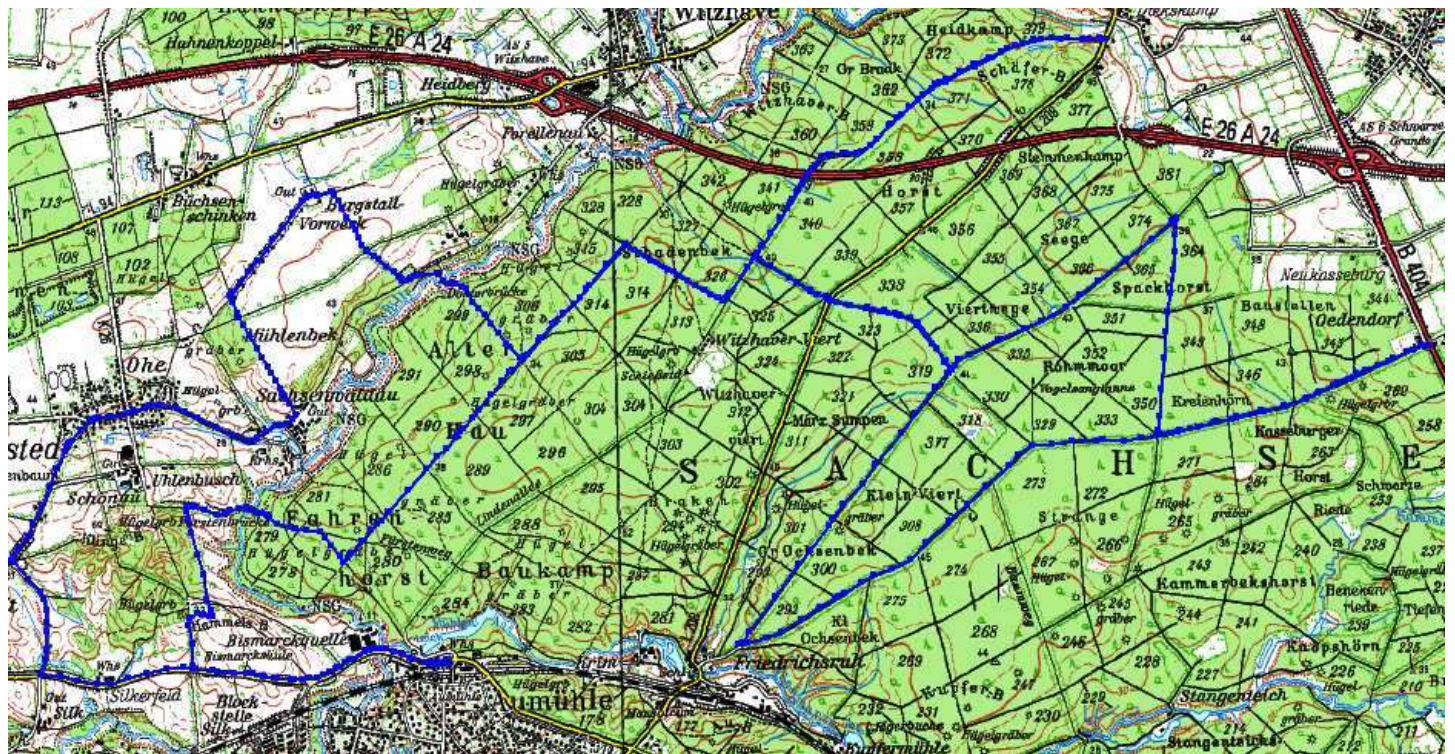


Tour_MTB_1

Aumühle - Reinbek - Ohe - Sachsenwaldau - Sachsenwald - Oedendorf - Friedrichsruh - Aumühle

Länge: 44 km
 Höhenmeter: 285m
 Schwierigkeitsgrad: Trainingsleistung > 1000 km

Strecke: Asphalt: 16,70% = 7,40 km
 Forstweg: 71,27% = 31,60 km
 Sandweg: 12,03% = 5,00 km



Einheiten	Anzeige	Überhöhung	Datenquelle
Höhe: <input type="text" value="Meter"/>	Vert. Skalier. <input type="text"/>	<input type="text" value="10,0"/> % <input type="checkbox"/> Fests!	<input checked="" type="radio"/> Wegaufzeichnung
Entfernung: <input type="text" value="Kilometer"/>	Horz. Skalier. <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Wegpunktnamen	<input type="radio"/> DEM
			<input type="radio"/> Mix
Gesamtenfernr43,76 km	Gesamtaufstieg285,51 m	Max Höhe: 49,16 m	
	Gesamtabstieg288,40 m	Min Höhe: 11,19 m	

Die Tour beginnt in **Aumühle** (PLZ 21521) direkt am S-Bahnhof. Es ist die Endstation der S-Bahn-Linie S21. Unterhalb des Bahnhofes befindet sich ein Park & Ride-Parkplatz. Für Auswärtige ein idealer Startort.

Den Parkplatz [1] verlässt man nach links in Richtung **Reinbek**. Nach ein paar hundert Metern beginnt auf der rechten Seite ein gut ausgebauter Radweg. Jetzt geht es erst einmal auf Asphalt geradeaus bergauf, vorbei am Bismarckturm und den Gasthof Silk. Nach insgesamt 3 km Fahrtstrecke muss dann rechts in den "Silker Weg" [2] abgebogen werden, die Abbiegung sieht man allerdings sehr spät! Der Straßenführung 900m folgen und dann rechts hoch [3] in Richtung **Ohe**. Auf der rechten Seite befindet sich ein Radweg. Jetzt geht es flach weiter und nach 1 km kommt man zum Ort **Ohe**. Immer weiter geradeaus fahren [Große Str, dann Hoibeken], dann rechts am Buswendeplatz [4] vorbei. Kurz danach kommt auf der rechten Seite ein Fuß-Radweg [Sandweg]. Geradeaus geht es jetzt nach **Sachsenwaldau**. Nach 1 km kommt man am Haupteingang [5] des Pflege & Wohnen-Heim vorbei, weitere 100m weiter geht es links [6] bergauf in Richtung **Burgstall**. Danach auf flachen Sandweg immer geradeaus und nach 900m an der Kreuzung rechts [7] abbiegen. Nach 900m erreicht man **Burgstall** [8], dort den Weg rechts folgen und nach 100m den Sandweg rechts [9] hoch. Nach 500m geradeaus über die Kreuzung [10]. Jetzt geht es in den **Sachsenwald**. Der Sand auf dem Weg ist tief und enthält teilweise große Steine. Hier herrscht Sturzgefahr! Nach 350m links herum [11] und nach 100m rechts [12] runter zur "Doktorbrücke". Diese überqueren [13] und dann den Kopfsteinpflasterweg hochfahren. Den Forstweg (sehr sandig, erst ansteigend dann abfallend) 800m folgen und dann an der Kreuzung links [14] abbiegen. Nach 1 km auf gut befestigten Forstweg rechts [15] rum. Nach 800m an der Gabelung links [16] herum und dann immer geradeaus. Unter der Autobahnbrücke der A24 durchfahren und immer weiter geradeaus. Nach insgesamt 3,5 km stößt man bei der Ortschaft Rotenbek auf die "L208" [17]. An dieser Stelle wird gewendet. Hier befindet sich auch ein kleiner Waldparkplatz. Man könnte als auch die Tour von diesem Punkt aus beginnen. Auf dem gleichen Weg geht es jetzt insgesamt 3,1 km zurück, wieder unter der Autobahnbrücke hindurch und dann an der Waldkreuzung links [18] abbiegen. Nach 600m geradeaus überquert man die "L208" [19] und fährt dann weitere 1,10 km geradeaus, bis man auf eine Gabelung trifft. Dort links herum [20] und den Waldweg 1,9 km geradeaus folgen. An der Kreuzung dann rechts abbiegen [21] und wieder 1,5 km geradeaus und dort dann wieder links [22] herum. Auf breitem Forstweg 2 km geradeaus fahren, bis man auf die "B404" [Oedendorf] [23] trifft. Jetzt umdrehen und den ganzen Weg geradeaus fahren, bis man nach

5,3 km auf eine Gabelung trifft und dort rechts abbiegt. An dieser Stelle befindet sich auch ein Waldparkplatz [24]. Weiter geradeaus fahren und nach 2,4 km recht [25] abbiegen. Diese Weggabelung haben Sie bereits kennen gelernt unter Wegpunkt [19]. Jetzt geht es auf bekannten Wegen zurück. Nach 1,1 km wird wieder die "L208" [26] passiert und nach 600m links abbiegen [27], 400m weiter rechts herum [28], nach 800m wieder links [29]. Nach 1,2 km wird die Waldkreuzung [30] geradeaus passiert, den Sandweg bergauf fahren und nach 1,9 km und einer Abfahrt rechts herum. [31]. Nach 250m durch tiefen Sand kommt man an eine Y-Gabelung [32] bei der man sich zweimal links hält. Dann den Weg (tiefe Spurrillen!) 600m leicht bergab zum Fluss Bille folgen und diesen über die Fürstenbrücke [33] überqueren. Danach gleich links herum und den Sandweg 400m bergauf folgen. An der nächsten Abbiegung [34] links herunter und nach 900m den Weg rechts rauf folgen und kurz danach wieder links herunter. Nach 400m [35] wird die "L314" [36] erreicht. Links geht es dann wieder auf den Asphalt-Radweg 1,9 km in Richtung Aumühle, den Startort [37] dieser Tour.